



Funktionen der SS-Leitung (Slave Select):

Je nachdem, ob der 68HC11 als "Master" oder "Slave" arbeitet, sind *unterschiedliche* Funktionen für SS programmierbar:

68HC11 als "Master"



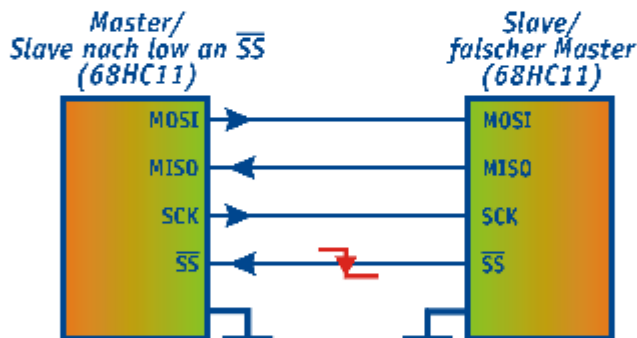
Als Chip-Auswahlleitung:

Der Anschluss SS (=PD5) wird als *Ausgang* konfiguriert. Dieser *selektiert* durch seinen Pegel (high oder low, programmierbar) den *Chip-Select-Eingang* eines "Slave"-Bausteins



Als Überwachungsleitung:

Der Anschluss SS wird als *Eingang* konfiguriert. Wird dieser Eingang von einem "Slave"-Baustein auf low gezogen, wird dies vom "Master" als Fehlerzustand erkannt (Ein 68HC11 als "Slave" konfiguriert zieht diese Leitung auf low, wenn er irrtümlicherweise als "Master" auftritt).



68HC11 als "Slave"



Als "Slave"- Select Eingang:

Der Anschluss SS ist beim "Slave" immer als *Eingang* konfiguriert. Er hat für den "Slave" eine *Aktivierungsfunktion*.

Der "Slave" bleibt solange passiv, wie SS auf "high"-Pegel liegt.

Er reagiert dann nicht auf Taktsignale am SCK-Eingang, der MISO-Ausgang bleibt hochohmig. Wird der SS-Eingang eines "Slave" nicht genutzt, muss er fest auf "low" gelegt werden!